

Stieleis von Oreo, Milka und Daim - eiskalt ausgetrickst am Kühlregal!

Kurz vor Beginn der Eissaison sind beim Stieleis verschiedener Marken die Füllmengen geschrumpft. So steigen versteckt die Preise für das Eis von Oreo, Milka und Daim – sie sind die Mogelpackung des Monats Mai. Doch das Ausweichen auf andere Eissorten nützt wenig, denn andere Anbieter machen es auch.



© Verbraucherzentrale Hamburg

DAS WICHTIGSTE IN KÜRZE

1. Beim Stieleis der Marken Milka, Oreo und Daim sind sowohl die Füllmenge des einzelnen Eises als auch die Stückzahl in der Sammelpackung geschrumpft.
2. Die Preiserhöhungen können bei gleichem Verkaufspreis im Handel bis zu 63 Prozent betragen.

3. Der Eishersteller Froneri Ice Cream Deutschland verweist in seiner Stellungnahme auf einen Trend hin zu kleineren Portionsgrößen und gestiegene Kosten für Rohstoffe.
4. Weitere Stieleismarken sind ebenfalls von Füllmengenreduzierungen betroffen wie etwa Nogger, Himbi oder Mars. Bei mindestens ein Dutzend Eissorten ist dies der Fall. Manchmal steigt im Handel zusätzlich der Preis.

Stand: 05.05.2023

Das Unternehmen Froneri bietet als Lizenznehmer von Marken wie Milka, Oreo, Daim und Toblerone, die zum Lebensmittelkonzern Mondelez gehören, verschiedene Sorten Stieleis an. Bisher gab es das Eis im Vierer-Pack, jetzt sind nur noch dreimal Eis am Stiel in der Packung. So manche Familie muss deswegen ab sofort zwei Eispackungen kaufen.

Außerdem ist das Eis selbst geschrumpft. So stecken im Milka- und im Daim-Eis sowie im Oreo-Eis bloß noch 90 Milliliter – zuvor waren es 100 Milliliter, beim Oreo-Eis sogar 110 Milliliter. Beim Milka-Eis sind anscheinend die beiden Sorten Vanilla & Choco Swirl und Chocolate Hazelnut von der Schrumpfung betroffen. Lediglich das Toblerone-Stieleis wird weiterhin mit einer Füllmenge von 90 Millilitern angeboten.





© Verbraucherzentrale Hamburg



© Verbraucherzentrale Hamburg

Foto vom alten
Produkt nicht
vorhanden



© Verbraucherzentrale Hamburg

Eis bis zu 63 Prozent teurer

Oreo-Stieleis: Beim Oreo-Eis ist die Preissteigerung am höchsten: Waren vorher vier Stieleis (4 x 110 Milliliter) in der Sammelpackung, sind es jetzt nur noch drei Stück (3 x

90 Milliliter). Bei Edeka wird das Eis je nach Filiale in Hamburg für 3,49 Euro oder 3,99 Euro verkauft. Bei gleichem Preis entspricht das einer versteckten Preiserhöhung von 63 Prozent.

Milka- und Daim-Stieleis: Bei den Stieleisen Milka Vanilla & Choco Swirl und Milka Chocolate Hazelnut beträgt die versteckte Preiserhöhung 48 Prozent. Verkauft werden drei Stieleise pro Packung (3 x 90 Milliliter) für 3,49 Euro, davor gab es vier Stieleise (4 x 100 Milliliter) meist zum gleichen Preis. In manchen Edeka-Filialen zahlt man sogar 3,99 Euro. Ebenso sieht es beim Daim-Eis aus.

Toblerone-Stieleis: Beim Eis von Toblerone liegt der Preisanstieg bei 33 Prozent. Hier sind zwar weniger Stieleise (drei statt vier) in der Packung, aber die Füllmenge von 90 Millilitern pro individuellem Eis hat sich nicht geändert.

Eismarke	Alte Füllmenge/Preis/Händler	Neue Füllmenge/Preis/Händler	Preiserhöhung
Oreo Stieleis	4 x 110 ml 3,99 € (3,49 €) Edeka	3 x 90 ml 3,99 € (3,49 €) Edeka	+ 63 %
Milka Vanilla & Choclate Swirl	4 x 100 ml 3,99 € (3,49 €) Edeka	3 x 90 ml 3,99 € (3,49 €) Edeka	+ 48 %
Milka Chocolate Hazelnut	4 x 100 ml 3,99 € (3,49 €) Edeka	3 x 90 ml 3,99 € (3,49 €) Edeka	+ 48 %
Daim Stieleis	4 x 100 ml 3,49 € Edeka	3 x 90 ml 3,49 € Edeka	+ 48 %
Toblerone Stieleis	4 x 90 ml 3,49 € Kaufland	3 x 90 Milliliter 3,49 € Kaufland	+ 33 %

Unsere Recherchen ergaben, dass anscheinend kleinere Änderungen an der Rezeptur mit den Schrumpfungen verbunden sind. So hat Froneri beim Milka-Eis Chocolate Hazelnut Haselnüsse eingespart. Beim Milka-Eis Vanilla & Choco Swirl ist geringfügig mehr Schokolade drin, beim Oreo-Eis sind es mehr Keksstücke (25 statt 22 Prozent).

GUT ZU WISSEN

Dass der Handel sich immer wieder ein größeres Stück von der Marge gönnt, wird angesichts des Preiswirrwarrs bei Rewe deutlich. Der Händler erhöhte etwa für die beiden betroffenen Sorten Milka-Eis zeitweise trotz Füllmengenreduzierung die Preise. So kostete das Eis im April laut Preisschild 3,79 Euro, was einer bisher einmaligen Dreifachpreiserhöhung beim Oreo-Eis von 77 Prozent und beim Milka-Eis von 61 Prozent entsprechen würde – mit einer reduzierten Füllmenge des einzelnen Eises, einer geringeren Anzahl der Stieleise pro Packung sowie einem höheren Verkaufspreis. Rewe hat wohl eingesehen, dass der Händler den Bogen hier überspannt hat und senkte inzwischen den Verkaufspreis auf 2,99 Euro. So bleibt unterm Strich eine versteckte Preiserhöhung von 40 bzw. 27 Prozent.

Ob es sich im Fall von Rewe nur um eine vorübergehende Preissenkung handelt, werden wir weiter beobachten. In einigen Filialen steckt weiterhin das falsche Preisschild mit dem höheren Preis am Regal. Die mangelnde Sorgfalt beim Ausweisen der Preise im Handel ist ein Dauerärgernis – in diesem Fall aber zum Vorteil der Verbraucherinnen und Verbraucher.



© Verbraucherzentrale Hamburg

Hersteller nimmt Stellung

Froneri, einer der größten Eishersteller der Welt und eng mit Nestlé verbandelt, antwortete vage, dass es „einen deutlichen Trend hin zu kleineren Portionsgrößen“ gäbe. Diese Aussage hat jedoch wenig Substanz und ist unseres Erachtens eine plumpe Ausrede.

Zusätzlich führt das Unternehmen „die sich immer weiter drehende Kostenspirale“ an. „Viele Zutaten werden derzeit immer teurer. Auch wir sind von den teils massiven Preissteigerungen für hochwertige Rohstoffe betroffen.“ Dies ist eine Standardaussage, die von jedem Hersteller in den letzten Monaten heruntergebetet wurde. Wir bezweifeln, dass die gestiegenen Kosten sich so stark auf den Verkaufspreis auswirken. Hier gibt es aus unserer Sicht Gewinnmitnahmen bei Herstellern und Händlern. Gerade bei Markenprodukten spielen höhere Rohstoffkosten eine geringere Rolle an den Gesamtkosten. Zumal Milcherzeugerpreise und Energiepreise seit einiger Zeit schon wieder sinken.

- Vollständige Stellungnahme von Froneri Deutschland vom 2. März 2023

Froneri Ice Cream Deutschland ist ein Tochterunternehmen der britischen Froneri Group. Alle erwähnten Eismarken werden von Froneri mit drei Produktionsstätten in Deutschland hergestellt. Auch die Eismarken Nuii, Mövenpick, Pirulo und alle weiteren Marken von Schöller bzw. Nestle wie Smarties oder KitKat gehören dazu, genauso wie Landliebe Eis. Handelsmarken werden ebenso von Froneri produziert. Von großem Wettbewerb ist das Eisgeschäft weit entfernt.





3,29€

Altes Produkt

504 ml



3,29€

Neues Produkt

420 ml

© Verbraucherzentrale Hamburg



3,49€

Altes Produkt

450 ml



3,99€

Neues Produkt

375 ml

© Verbraucherzentrale Hamburg



2,99€

Altes Produkt

297 ml

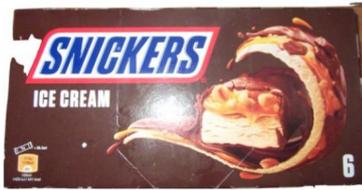


2,99€

Neues Produkt

247.5 ml

© Verbraucherzentrale Hamburg



2,99€

Altes Produkt

301.8 ml



2,99€

Neues Produkt

251.5 ml

© Verbraucherzentrale Hamburg



2,99€

Altes Produkt

300.6 ml



2,99€

Neues Produkt

250.5 ml

© Verbraucherzentrale Hamburg

Eisindustrie erhöht auf breiter Front die Preise

Dank der zahlreichen Beschwerden von Verbraucherinnen und Verbrauchern wissen wir, dass fast die ganze Branche der Markeneishersteller von Preiserhöhungen betroffen ist. Beim Kindereis Himbi, das auch von Froneri produziert wird, die Anzahl der Stieleise pro Sammelpackung von sechs auf fünf. Gleichzeitig wird das Eis bei Edeka teilweise zum höheren Preis (3,99 Euro statt 3,49 Euro) verkauft. Das entspricht einer versteckten Preiserhöhung von über 37 Prozent.

Froneri Schöllner antwortet auf unsere Anfrage mit Standardsätzen,

(...) immer weiter drehende Kostenspirale: Viele Zutaten werden derzeit immer teurer. Auch wir sind von den teils massiven Preissteigerungen für hochwertige Rohstoffe betroffen. Im Fall von „Himbi“ kommt das besonders zum Tragen, da gerade die Kosten für Himbeeren zuletzt drastisch gestiegen sind. (...)

Wichtig zu wissen in diesem Zusammenhang: Froneri Schöllner hat die Füllmengenreduzierung zum Anlass genommen, den Anteil an Himbeersaft im Eis um mehr als sechs Prozent zu senken! Auch führt der Hinweis auf die „dramatisch gestiegenen“ Kosten für Himbeersaft auf die falsche Fährte: Wenn sich der Preis für diesen Saft im letzten Jahr beispielsweise verdoppelt hätte, würde das sich höchstens mit wenigen Cent auf die Kosten pro Eistüte niederschlagen. Der Preis für ein Himbi-Eis ist aber um 22 Cent gestiegen!

- Vollständige Stellungnahme von Froneri Schöllner vom 19. April 2023

Der Marktführer **Unilever** mit seiner Marke Langnese hat bei verschiedenen Sammelpackungen von Stieleisen ebenfalls die Anzahl reduziert. Bei Nogger und bei Cuja Mara Split sind jetzt nur noch fünf statt sechs Stück in einer Umverpackung. Bei gleichem Preis werden die Eismarken mindestens 20 Prozent teurer, denn die unverbindliche Preisempfehlung des Herstellers (UVP) wurde laut Unilevers Stellungnahme ebenfalls angehoben. Das könnte der Handel in den nächsten Wochen zum Anlass nehmen, noch einmal zusätzlich die Preise zu erhöhen.

- Vollständige Stellungnahme von Unilever vom 18. April 2023

Und auch **Mars** macht mit. Bei seinen Marken Mars, Bounty, Snickers und Co. sind jetzt im Sammelpack bloß noch fünf statt sechs Eispackungen drin. Bei gleichem Preis, bei Kaufland zum Beispiel für 2,99 Euro, entspricht das einer versteckten Preiserhöhung von 20 Prozent.

- Vollständige Stellungnahme von Mars vom 2. Mai 2023

Produkt/Hersteller	Alte Füllmenge/Preis/Händler	Neue Füllmenge/Preis/Händler	Preiserhöhung
Langnese Nogger Unilever	6 x 94 Milliliter 3,29 € Netto Markendiscout	5 x 94 Milliliter 3,29 € Netto Markendiscout	+ 20 %

Langnese Cuja	6 x 84 Milliliter	5 x 84 Milliliter	
Mara Split	3,29 €	3,29 €	+ 20 %
Unilever	Edeka	Edeka	
Himbi	6 x 75 Milliliter	5 x 75 Milliliter	
Schöller Nestlé	3,49 €	3,99 €	+ 37 %
	Edeka	Edeka	
Mars	6 x 49,5 ml	5 x 49,5 ml	
Bounty	6 x 50,1 ml	5 x 50,1 ml	
Snickers	6 x 50,3 ml	5 x 50,3 ml	+ 20 %
Twix	2,99 €	2,99 €	
Mars GmbH	Kaufland	Kaufland	

DANKE FÜR IHREN HINWEIS!

Haben Sie auch Mogelpackungen bzw. versteckte Preiserhöhungen entdeckt? Dann freuen wir uns über eine E-Mail, oder Sie nutzen unser Kontaktformular, um Informationen an uns weiterzugeben. Ob Stieleis, Spaghetti oder Schokolade – wir veröffentlichen hier auf unserer Website und in den sozialen Netzwerken regelmäßig aktuelle Beispiele.

Hinweis: In einer früheren Fassung dieses Artikels vom 4. Mai 2023 haben wir berichtet, dass das Unternehmen Mondelez für die Reduzierung der Füllmengen beim Stieleis von Oreo, Milka, Daim und Toblerone verantwortlich ist. Das ist nicht korrekt. Die genannten Marken gehören zwar zum Lebensmittelkonzern Mondelez, die Produktion des Stieleises übernimmt jedoch als Lizenznehmer das Unternehmen Froneri Ice Cream Deutschland. Für die Füllmengenreduzierungen verantwortlich zeichnet also Froneri.

© Verbraucherzentrale Hamburg e. V.

<https://www.vzhh.de/themen/mogelpackungen/stieleis-von-oreo-milka-daim-eiskalt-ausgetrickst-am-kuehlregal>